

Qualifizierungsbaustein in der Baumschule

.....
Name und Anschrift des Betriebes, Trägers oder
sonstigen Anbieters der Berufsausbildungsvorbereitung

Qualifizierungsbild des Qualifizierungsbausteins:

„Gehölzvermehrung durch Stecklinge“

1. Zugrunde liegender Ausbildungsberuf:

Gärtner / Gärtnerin, 06. März 1996 (BGBl. I S. 376), **Fachrichtung Baumschule**

2. Qualifizierungsziel

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin schneidet, bereitet auf und steckt Gehölzstecklinge fachgerecht unter Beachtung der Sicherheitsregeln, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes einschließlich vor- und nachbereitender Arbeiten.

3. Dauer der Vermittlung

Insgesamt 4 Wochen Vollzeit (39 Ausbildungsstunden je Woche = 156 Stunden)

4. Zu vermittelnde Tätigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse

Zu vermittelnde Tätigkeiten	Zuordnung zu den Fertigkeiten und Kenntnissen des Ausbildungsrahmenplans Anlage 1a
1. Vermehrungsschalen mit Substrat füllen <ul style="list-style-type: none">- Substratansprüche von Stecklingen kennen lernen- Substrat mischen oder Fertigsubstrat auswählen.- Geeignete Kulturgefäße mit dem Substrat füllen, andrücken und gießen	Abschnitt I, Nr. 3.2 a) Arbeiten in Arbeitsschritte gliedern. b) geeignete Arbeitsverfahren nennen und Arbeitsmittel auswählen. Abschnitt I, Nr. 4 c) Zusammensetzung und Eigenschaften von Erden und Substraten beschreiben d) Erden und Substrate verwenden
2. Steckmaterial von Mutterpflanzen schneiden <ul style="list-style-type: none">- Sortenechtes und gesundes Steckmaterial schneiden- geschnittenes Material lagern	Abschnitt I, Nr. 5.2 b) bei Arbeiten an und mit der Pflanze mitwirken. Abschnitt I, Nr. 5.3 c) beim Transport und Einlagern gärtnerischer Erzeugnisse mitwirken.

Qualifizierungsbaustein in der Baumschule

3. Stecklinge schneiden und in Schalen stecken - auf Auge oder Astring schneiden - Blätter kürzen - Steckabstand und Stecktiefe berücksichtigen - Stecklinge andrücken und gießen	Abschnitt I, Nr. 5.2 a) bei der Vermehrung mitwirken b) bei Arbeiten an und mit der Pflanze mitwirken
4. Pflanzen versorgen und Tätigkeiten kontrollieren - Arbeit beurteilen, ggf. korrigieren - Arbeitsplatz säubern - Klimabedingungen für die Bewurzelungszeit schaffen	Abschnitt I, Nr. 3.2 e) Arbeitsergebnisse kontrollieren Abschnitt I, Nr. 6 e) Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz beachten.

5. Leistungsfeststellung

Praktische Aufgabe:

Von vorgegebenen Pflanzen ca. 50 Stecklinge abnehmen. Schalen mit Substrat füllen und vorbereiten. Stecklinge fachgerecht stecken. (60 min.)

Fachtheorie, Allgemeinbildende Theorie:

In einem Prüfungsgespräch etwa 10 Pflanzengattungen und –arten für die Stecklingsvermehrung benennen; über Zeitpunkt, Substrate und anschließende Klimaführung berichten. (30 min.)

(Beschreibung der Art der Leistungsfeststellung, etwa Prüfungsgespräch, schriftlicher Text, kontinuierliche Tätigkeitsbewertung)

Die Übereinstimmung dieses Qualifizierungsbildes mit den Vorgaben des § 3 Berufsausbildungsvorbereitungs-Bescheinigungsverordnung wird durch

.....
(Bezeichnung und Anschrift der zuständigen Stelle)
bestätigt.

Datum.....

(Siegel)

Unterschrift:.....

Qualifizierungsbaustein in der Baumschule

.....
Name und Anschrift des Betriebes, Trägers oder
sonstigen Anbieters der Berufsausbildungsvorbereitung

Qualifizierungsbild des Qualifizierungsbausteins:

„Schling- und Kletterpflanzen stäben und heften“

1. Zugrunde liegender Ausbildungsberuf:

Gärtner / Gärtnerin, 06. März 1996 (BGBl. I S. 376), **Fachrichtung Baumschule**

2. Qualifizierungsziel

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin kann Schling- und Kletterpflanzen fachgerecht unter Beachtung der Sicherheitsregeln, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes stäben und heften.

3. Dauer der Vermittlung

Insgesamt 4 Wochen Vollzeit (39 Ausbildungsstunden je Woche = 156 Stunden)

4. Zu vermittelnde Tätigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse

Zu vermittelnde Tätigkeiten	Zuordnung zu den Fertigkeiten und Kenntnissen des Ausbildungsrahmenplans Anlage 1a
1. Einrichten des Arbeitsplatzes <ul style="list-style-type: none">- erforderliche Hilfsmittel, insbesondere Heftzange, Kunstbast, Nelkenringe, Hohlschnur, Stäbe und Splitt auswählen und bereitstellen- speziell die zur jeweiligen Pflanze passenden Hilfsmittel auswählen und verwenden	Abschnitt I, Nr. 3.2 b) geeignete Arbeitsverfahren nennen und Arbeitsmittel auswählen. Abschnitt I, Nr. 6 a) Materialien und Werkstoffe nach ihrem Verwendungszweck auswählen und verwenden
2. Pflanzen stäben <ul style="list-style-type: none">- Drehrichtung der Pflanze kennen und berücksichtigen- Stab setzen	Abschnitt I, Nr. 5.2 b) bei Arbeiten an und mit der Pflanze mitwirken.

Qualifizierungsbaustein in der Baumschule

3. Pflanzen am Stab heften <ul style="list-style-type: none">- Funktion der Heft-Zange kennen- Bandwechsel und Klammerzuführung kennen- Bandwechsel durchführen und Klammern nachfüllen- Pflanzen mit der Heft-Zange heften	Abschnitt I, Nr. 5.2 b) bei Arbeiten an und mit der Pflanze mitwirken f) bei Maßnahmen zum Schutz der Pflanzen und zur Pflege der Pflanzenbestände oder –anlagen mitwirken
4. Tätigkeit kontrollieren <ul style="list-style-type: none">- Arbeit beurteilen, ggf. korrigieren- Gestäbte Pflanzen auf Abstand stellen- Arbeitsplatz säubern- Arbeitsleistung notieren	Abschnitt I, Nr. 3.2 d) Arbeitszeiten und –ergebnisse festhalten e) Arbeitsergebnisse kontrollieren Abschnitt I, Nr. 6 e) Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz beachten.

5. Leistungsfeststellung

Praktische Aufgabe:

Arbeitsplatz einrichten und jeweils zwei Arten von Schling- und von Kletterpflanzen stäben und heften. Dabei Auswechseln von Band und Klammern der Heft-Zange. (60 min.)

Fachtheorie, Allgemeinbildende Theorie:

In einem Prüfungsgespräch die Drehrichtung der in der praktischen Prüfung gestäubten und gehefteten Schling- und Kletterpflanzen benennen; Funktion der Heft-Zange erläutern. (20 min.)

(Beschreibung der Art der Leistungsfeststellung, etwa Prüfungsgespräch, schriftlicher Text, kontinuierliche Tätigkeitsbewertung)

Die Übereinstimmung dieses Qualifizierungsbildes mit den Vorgaben des § 3 Berufsausbildungsvorbereitungs-Bescheinigungsverordnung wird durch

.....
(Bezeichnung und Anschrift der zuständigen Stelle)

bestätigt.

Datum.....

(Siegel)

Unterschrift:.....

Qualifizierungsbaustein in der Baumschule

Themenliste möglicher Qualifizierungsbausteine in der Fachrichtung Baumschule

Thema	Stundenzahl
Substrate mischen	156 alle
Steckholz schneiden und stecken	
Gehölzsämlinge putzen	
Baumschulpflanzen roden, bündeln und einschlagen	